

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **135 (2009)**

Heft 14-15: **Luge, lose, plane...**

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

PRODUKTE

ARBONIA SETZT AKZENTE MIT RAUMWÄRMERN



Arbonia präsentiert drei neue Raumwärmer. Das Modell «Flagtherm» bietet Heizkultur für alle, die Flagge zeigen möchten in der persönlichen Wohnumgebung, im Hotel- oder Unternehmensfoyer. Es wird serienmässig in RAL 3000 mit komplett ausgespartem Kreuzdurchbruch geliefert. «Plantherm» ist reduziert auf eine klare Rechteck-Geometrie. Der charakteristische seitliche Einschnitt ist wahlweise rechts oder links erhältlich. Darüber, scheinbar schwebend, ist der serienmässig angebrachte Handtuchbügel angeordnet. Der Raumwärmer «Optotherm» kann sowohl im Bad- als auch im Wohnbereich eingesetzt werden. Er wird serienmässig mit langgezogenem Ausschnitt und darüber quer angebrachtem Handtuchbügel geliefert und ist wahlweise in vertikaler oder horizontaler Ausführung erhältlich.

Arbonia AG | Heizkörper ProLux AG, 9320 Arbon
www.arbonia.ch | www.prolux-ag.ch

MARAG ERMÖGLICHT EINFACHES ABLESEN DES ÖLSTANDS

Die ersten Messgeräte für die Ölstandskontrolle waren dünne Holz- und Bambusstangen, die man in den Tank steckte und die über die befeuchtete Höhe den Tankinhalt anzeigten. Später wurde ein mechanisches Messgerät, das über ein einfaches Pumpsystem verfügt, in den Handel gebracht. Dabei handelt es sich um ein Manometer, das den nötigen Druck anzeigt, um den Gegendruck der Flüssigkeitssäule zu überwinden.

Voraussetzung für diese Art der Messung ist, dass das System immer dicht bleibt. Nach und nach wurde die einstmals robuste Konstruktion durch kostengünstige Kunststoffteile ersetzt. Kunststoff wird aber mit den Jahren spröde. Dadurch wird das Pumpsystem undicht, was zu Fehlmessungen führen kann.

Die dritte Generation an Messgeräten arbeitet mit Ultraschall und weist keine mechanisch bewegten Teile auf. Der Sensor schickt einen Ultraschallstrahl aus und empfängt diesen wieder. Dabei wird eine Distanz gemessen – die Strecke vom Sensor bis zur Öloberfläche. Aus dieser Information, zusammen mit den im Gerät hinterlegten Tankdaten, errechnet das Messgerät den Tankinhalt.

Die ersten dieser Messgeräte sind seit mehr als acht Jahren erfolgreich im Einsatz. Die Vorteile liegen auf der Hand: Ein Knopfdruck genügt, das Gerät wird aktiviert, misst und zeigt den Inhalt des Tanks in Litern an. Nach etwa 1 min schaltet sich das Gerät selbstständig wieder ab. Gerade für ältere Menschen ist ein solches Messgerät wie der «Sonolevel 08» eine grosse Erleichterung. In vielen Gebäuden ist der Öltank in einem speziellen Raum eingemauert, man muss förmlich reinklettern, um den Messstab ziehen zu können. Das 10m lange Kabel an der Sonde ermöglicht es, die Anzeige an einen hellen, einfach und gut zugänglichen Ort ausserhalb des Tankraums zu montieren. Der Hauptvorteil ist aber die Messgenauigkeit des Geräts. Damit wird nicht nur die Vorrats-, sondern auch eine Verbrauchskontrolle möglich.

MARAG Flow & Gastech AG | 4132 Muttenz
www.oeltankanzeige.ch

GLUTZ ERWEITERT PRODUKTPALETTE



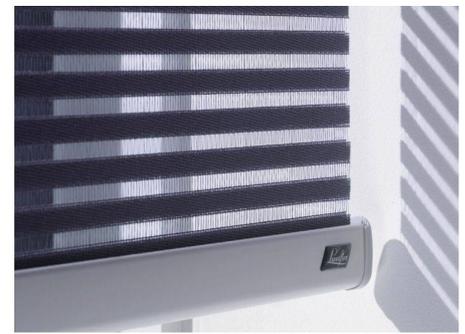
Die Solothurner Firma Glutz hat sich auf Schliesstechnik und Beschläge spezialisiert. Neben einem breiten Angebot an mechanischen Lösungen hat sich das Unternehmen auch in Sachen mechatronischer und biometrischer Zutrittssysteme etabliert. Neu sind die Beschläge eckig erhältlich. Das gilt für die ganze Bandbreite der «Professional»-Linie: Türdrücker, Fensteroliven, Rosetten, Schilder, Hebeschiebetürgriffe und Türschoner. Die

Produkte der «Secaport»-Reihe der Schutzklassen ES1 bis ES3 bieten auch sicherheitstechnisch ein hohes Niveau. Damit lassen sich intelligent kombinierte Zutrittssysteme sowohl für den Wohn- als auch den Objektbau aus einer Hand realisieren.

Neu erhalten diese Produkte Konkurrenz aus den eigenen Reihen: Moderne und historisierende Beschläge aus Messing sind passend zum derzeitigen Trend zu dunklen Hölzern erhältlich.

Glutz AG, Access Systems, 4502 Solothurn,
www.glutz.com

NEUE STOREN BEI LUXAFLEX



Die neuen «Facette»-Stores von Luxaflex sind vielseitig einsetzbar, leicht zu bedienen und sorgen durch speziell verarbeitete Gewebe für eine subtile Lichtregulierung. In einer breiten Farbpalette erhältlich, lassen sich die Stores in jeden Wohnstil integrieren. Die abwechselnd aus transparentem und opakem Gewebe gefertigten Stores verbinden die Ästhetik von Stoffsegmenten mit der Schlichtheit einer Innenbeschattung. Über nur eine Steuerkette können die Stores vollständig geöffnet oder geschlossen, hoch- oder heruntergezogen werden. Sie sind neu in drei Segmentbreiten erhältlich: 4 mm, 7 mm und 14 mm – je nach Fenster- und Raumgrösse. Aus einer Palette von 16 Standardfarben und einer Trendfarbe findet sich für jeden der passende Farbton. Die Farben der Kollektion werden regelmässig aktualisiert, die Oberschienen lassen sich farblich auf den gewünschten Stoff abstimmen. Neu stehen Kettengewichte in Weiss oder Silbermetall zur Auswahl. Für eine langjährige Nutzung sind die Produkte aus hochwertigem, schwer entflammbarem «100%-Trevira-CS»-Garn gefertigt.

Glutz AG, Access Systems, 4502 Solothurn,
www.luxaflex.ch